



**Bereitschaftsdienste**

Die nachfolgenden Angaben erfolgen ohne Gewähr.

■ **Ärzte**

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu den bekannten Zeiten über eine zentrale Vermittlungsstelle **116 117** zu erreichen.

■ **Zahnärzte**

- 25./26.03** **Frau Dr. Stein,**  
09249 Taura, Hauptstraße 133,  
Tel.: 03724/3548
- 01./02.04.** **Herr Dr. Schnitzler,**  
09328 Lunzenau, Altenburger Str. 44,  
Tel.: 037383/6364

**Sprechzeiten:** sonnabends 8 – 11 Uhr / sonn- und feiertags 9 – 10 Uhr. Der zahnärztliche Notfalldienst ist gleichzeitig im Internet unter [www.zahnarzte-in-Sachsen.de](http://www.zahnarzte-in-Sachsen.de) abrufbar.

■ **Apotheken**

durchgehende Dienstbereitschaft Wochenenddienst Samstag 12 Uhr bis Sonntag 8 Uhr und von Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

**Samstag, 25.03.:**

Sonnen-Apotheke, Burgstädt, F.-Marschner-Str. 49,  
Telefon 03724 15772

**Sonntag, 26.03.:**

Kronen-Apotheke, Limbach-O., Jägerstr. 9,  
Telefon 03722 94036

**Montag, 27.03.:**

Mozart-Apotheke, Penig, Waldstr. 18,  
Telefon 037381 85297

**Dienstag, 28.03.:**

Apotheke im Ärztehaus, Limbach-O., L.-Richter-Str. 10, Telefon 03722 87776

**Mittwoch, 29.03.:**

Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf, Leipziger Str. 23b, Telefon 03722 8904871 und  
Marien-Apotheke, Lunzenau, Am Ring 1,  
Telefon 037383 6208

**Donnerstag, 30.03.:**

Brücken-Apotheke, Penig, Brückenstr. 13,  
Telefon 037381 5688

**Freitag, 31.03.:**

Rosen-Apotheke, Limbach-O., Frohnbachstr. 26,  
Telefon 03722 92072

**Samstag, 01.04.:**

Schwanen-Apotheke, Burgstädt, Markt 14,  
Telefon 03724 14749

**Sonntag, 02.04.:**

Aesculap-Apotheke, Limbach-O., Hauptstr. 28 c,  
Telefon 03722 87314

**Kirchennachrichten**

## ■ Herzlich willkommen sonntags in Mühlau



**26.03.2017** **10.00 Uhr JG-Gottesdienst**  
mit Kindergottesdienst

Wir freuen uns auf Sie – Ihre Kirchgemeinde

**Vereinsnachrichten****■ Der Seniorenklub informiert**

- Yoga** dienstags, 14 Uhr in der Linde  
**Fraueingymnastik** dienstags, 14 Uhr in der Turnhalle  
**Schwimmen** Donnerstag, 06.04.2017 Schwimmen im Limbomar, Abfahrt 12:30 Uhr  
**Tagesfahrt** Donnerstag, 20.04.2017 Fahrt nach Leipzig  
Mit einem Gästeführer treffen wir uns im City-Tunnel und unternehmen gemeinsam eine Fahrt durch die Unterwelt Leipzigs. Nachmittags entdecken wir bei einer Stadtrundfahrt die schönsten Ecken von Leipzig. Ein Ausstieg am Völkerschlachtdenkmal darf nicht fehlen. Zum Schluß geht es mit dem Fahrrad hinauf zur Dachterrasse des City-Hochhauses. Eine Stunde Freizeit bleibt noch für einen Bummel oder eine Einkehr auf dem sehenswerten Hauptbahnhof der Stadt. Preis für geführte Fahrt durch den City-Tunnel, Mittag, Stadtrundfahrt, Auffahrt Hochhaus: **67,00 Euro**  
Abfahrt 8:15 Uhr, Ankunft ca 18:30 Uhr  
Anmeldung bei B. Küttner, Tel. 91460 oder H. Dämmrich, Tel. 406899!

Der Vorstand des Seniorenklubs Mühlau e.V.

**■ Mühlauer FV 1912 e.V. informiert:****Spitzenreiter lange Zeit Paroli geboten**

**Männer, Mittelsachsenklasse, 16. Spieltag • SV Fortuna Langenau – Mühlauer FV 3:1 (1:1)**

Der Schwung aus der guten Vorstellung gegen Zug sollte mit in die Auswärtspartie beim Tabellenführer genommen werden. So war die klare Vorgabe der Übungsleiter für das Spiel in Langenau. Über weite Strecken gelang das auch. Die favorisierten Gastgeber machten gleich gewaltig Tempo und gingen zeitig in Führung. Mühlau Torwart Marco Zeichardt konnte einen direkt getretenen Freistoß nur zur Mitte abwehren und war gegen den Nachschuss dann machtlos. Doch danach fingen sich die Gäste schnell wieder und erzielten sogar den nicht unverdienten Ausgleichstreffer durch Toni Köhler. Vorausgegangen war ein gelungenes Pressing von Stefan Greif und Johannes Weidermann. Kurz vor der Pause ergab sich für den MFV sogar die Möglichkeit zum Führungstreffer. Johannes Weidermann und Toni Köhler spielten sich durch die Langenauer Abwehr, leider scheiterte der Mühlauer Torjäger diesmal am Torwart der Gastgeber. Nach der Pause erhöhte der Tabellenprimus das Tempo und zeigte seine Ballsicherheit. Die Mühlauer Abwehr musste nun Schwerstarbeit verrichten und man kam kaum noch zu eigenen Chancen. Mit viel Glück und tollen Kampfgeist verteidigten die Mühlauer das Remis bis zur 70. Spielminute. Dann schlug ein direkt verwandelter Freistoß aus 18 Metern im Mühlauer Gehäuse ein. Es spricht für die Gäste, dass sie danach nochmals sich um den Ausgleich bemühten. Die Langenauer nutzten das dann zu einem Konter und machten mit dem 3:1 alles klar. Am Ende bleibt jedoch ein ordentlicher Auftritt unserer Jungen mit einem annehmbaren Ergebnis für die Mühlauer Elf. Darauf kann man kommende Woche aufbauen.

**Mühlau:** Zeichardt; Herbst, Mann, J. Klapper (68. Peters), Hoppe, Greif, Herfurth (78. Jost), Köhler, Weidermann, F. Klapper (66. L. Berthold), P. Berthold; **verantw. ÜL:** Philipp Zahm, Silvio Eisentraut; **Torfolge:** 1:0 (11.), 1:1 Köhler (24.) 2:1, 3:1 (70., 78.); **Schiedsrichter:** Baumgärtel (Riechberg)

**■ Informationen des TTC Mühlau e. V.**

Im sechsten Spiel der Rückrunde hagelte es für die erste Mannschaft die erste Rückrundenniederlage. In der kleinen stickigen Zschoppelschainer Halle konnte man wie schon in den Vorjahren nicht überzeugen und verlor verdient mit 10:5. Reichel mit zwei Siegen über Misselwitz und Knackfuss, sowie Probst und Dr.Schönfeld gegen Grund punkten für Mühlau. Den fünften Punkt des Abends sicherten sich Reichel/Müller in der „Materialschlacht“ gegen Knackfuss/Meisel. Gegen den Tabellendritten HSG Mittweida 3 kassierte das Quartett A.Müller - F.Schönfeld - M.Müller - Lankes eine 12:2 Niederlage. Das Einserdoppel A.Müller/F.Schönfeld sowie A.Müller gegen Kuner waren hier erfolgreich. Die dritte Mannschaft überraschte mit einem 8:6 Erfolg gegen den in Bestbesetzung angetretenen Tabellenzweiten aus Herrenhaide. Nach den Doppeln führte man überraschend aber verdient mit 2:0. Zwar glichen die Herrenhaider zwischenzeitlich zum 4:4 aus, jedoch zeigten die Mannen um Mannlei Panze Moral und kämpften sich zurück ins Spiel. In der Tabelle sichert man sich somit bereits vorzeitig Tabellenplatz drei.

**ANSETZUNGEN:** **23.03.17 - Do** 19:30 - 4. Herren gegen TSV Einh. Claußnitz  
**25.03.17 - Sa** 15:00 - 1. Herren gegen SPV Altmittweida  
**29.03.17 - Mi** 19:00 - TSV Hartmannsdorf 4 gegen 3. Herren  
**30.03.17 - Do** 19:30 - 2. Herren gegen TTV Tanneberg  
**01.04.17 - Sa** 15:00 - 4. Herren gegen SG Niederlichtenau 4  
**01.04.17 - Sa** 15:00 - 1. Herren gegen TTVG Oederan-Falk. 4

**TERMINE:** Die Jahreshauptversammlung findet am 27.04.2017 UM 19:30 UHR im VEREINSRAUM DER TURNHALLE statt. Themen sind unter anderem die Auswertung der Saison sowie die Wahl des Kassenwartes, Details sind dem Aushang zu entnehmen. Die VEREINSMEISTERSCHAFTEN 2017 werden am Samstag den 22.04.2017 AB 9:30 UHR ausgetragen.

**Informationen**

■ **Ostern in Mittelsachsen:  
Zeit für Heimat, Familie und neue Perspektiven**

**Mittelsachsen: Ein Ei im Osternest erfreut Klein und Groß, egal ob klassisch gekocht oder süß und schokoladig. Viele Eltern und Großeltern freuen sich jedoch noch viel mehr über Kinder und Enkel, die Ostern bei ihnen sind oder vielleicht sogar das ganze Jahr über in der Nähe wohnen. Familien, die sich entschließen in Mittelsachsen zu bleiben oder hierhin zurückzukehren und sich kurzum ein eigenes Nest bauen möchten, können auf die Unterstützung der Nestbau-Zentrale setzen.**

Mittelsachsen: Im Landkreis Mittelsachsen existieren viele Möglichkeiten, sich ein eigenes Nest zu schaffen und hier (wieder) heimisch zu werden. Der Gedanke zum Bleiben oder Zurückkehren wirft oft zahlreiche Fragen auf. Wo kann ich arbeiten? Wie können wir den Hof sanieren? Wo können meine Kinder in den Kindergarten und in die Schule gehen? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Verantwortlichen der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen gern. Hierbei kann die Nestbau-Zentrale, ein Projekt das von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Mittelsachsen initiiert und begleitet wird auf kompetente Kooperationspartner bauen. Neben den Kommunen sind auch die LEADER-Managements, mittelsächsische Unternehmen sowie die Agentur für Arbeit u.a. Institutionen Partner im Nestbau-Projekt.

Rund um die Osterfeiertage wird das „Nest bauen“ nun besonders leicht gemacht. Auf der Internetseite der Nestbau-Zentrale finden alle Bastelfans eine Vorlage, mit der ein eigenes Osternest in wenigen Schritten gebaut werden kann. Sind auch Sie ein kreativer Kopf und haben Ideen für ein schönes Osternest? Dann machen Sie doch bei unserem Oster-Gewinnspiel mit. Unter allen eingesendeten Fotos der selbstgebastelten Osternester an [info@nestbau-mittelsachsen.de](mailto:info@nestbau-mittelsachsen.de) verlost die Nestbau-Zentrale drei tolle Preise aus Mittelsachsen für die ganze Familie. Alle Infos zum Gewinnspiel finden Sie unter [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de).

Sind Ihre Kinder oder Enkel während der Feiertage nicht bei Ihnen? Dann schicken Sie ihnen doch einfach einen lieben Gruß – mit der Nestbau-Postkarte zaubern Sie bestimmt ein Lächeln auf die Gesichter Ihrer Freunde und Familienmitglieder. Dazu müssen Sie nur eine Postkarte im Bürgerbüro bzw. der Verwaltung Ihrer Gemeinde/Stadt abholen. Kostenfreie Exemplare liegen dann kurz vor Ostern in allen mittelsächsischen Kommunen zur Mitnahme aus.

Wollen Sie mehr über das Thema „Nestbau“ in Mittelsachsen erfahren, freut sich die Nestbau-Zentrale über Ihre Anfrage. Auch die neuen Servicemappen sind über folgenden Kontakt erhältlich: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen, Rosa-Luxemburg-Str. 1 in 04720 Döbeln. Tel.: +49 (0) 3431 70 571 58, E-Mail: [info@nestbau-mittelsachsen.de](mailto:info@nestbau-mittelsachsen.de) Kontaktformular [www.nestbau-mittelsachsen.de/kontakt](http://www.nestbau-mittelsachsen.de/kontakt)

Text: Nestbau-Zentrale Mittelsachsen

■ **Telefonnummern bei Havarien**

**Regionaler Zweckverband Wasserversorgung**  
Bereich Lugau-Glauchau  
Telefon: 03763 40 54 05

**eins energie in Sachsen GmbH (Gas)**  
Telefon: 0800 1111 489 20

**eins envia GmbH**  
Telefon: 0800 230 50 70

**Großantennengemeinschaft Burgstädt**  
Telefon: 0172 373 78 77

**Polizeirevier Rochlitz**  
Telefon: 03737 78 90

**Ihr Anzeigentelefon:  
037208/876-100**

Pressemitteilungen der BARMER GEK

■ **Darmkrebsmonat März**

**Neuer Test auf Darmkrebs liefert sicherere Ergebnisse**

Berlin, 8. März 2017 - Ab April bietet die BARMER allen Versicherten im Rahmen der Darmkrebsfrüherkennung ein neues Testverfahren an, den immunologischen Stuhltest (iFOBT). „Die Entdeckungsrate für bösartige Darmtumore und deren Vorstufen ist bei dem immunologischen Stuhltest deutlich höher als bei dem bisherigen Test. Er reagiert ausschließlich auf den menschlichen Blutfarbstoff Hämoglobin und ist so weniger störanfällig“, so Dr. Ursula Marschall, leitende Medizinerin bei der BARMER, mit Blick auf den Darmkrebsmonat März. An Darmkrebs erkranken in Deutschland jährlich mehr als 73.000 Menschen neu.

**Irrtümlich positive Ergebnisse vermeiden**

Krebsvorstufen wie Darmpolypen geben häufig Blut ab, das mit bloßem Auge nicht erkennbar ist, sich mit einem entsprechenden Test im Stuhl aber nachweisen lässt. Dies kann bereits der bisherige Test, allerdings reagiert er allgemein auf Blut im Stuhl und damit zum Beispiel rotes Fleisch. Dadurch lieferte er häufig irrtümlich positive Ergebnisse, die Betroffene bis zur endgültigen Abklärung der Diagnose durch eine Darmspiegelung in unbegründete Sorge versetzten. „Weniger falsch-positive Befunde beim Stuhltest bedeuten auch weniger unnötige Koloskopien, um die Ursache für das Blut im Stuhl abzuklären“, betont Marschall.

**BARMER mit Vorreiterrolle**

In Bayern fördert die BARMER sehr erfolgreich diese innovative Methode der Darmkrebsfrüherkennung bereits seit dem Jahr 2013 im Rahmen der Aktion „Aktiv gegen Krebs“. Ab April können bundesweit alle BARMER Versicherten zwischen 50 und 54 Jahren den neuen Test jährlich beim Hausarzt oder bestimmten Fachärzten durchführen lassen. Ab 55 Jahren kann man sich entweder für die Darmspiegelung mit einer Wiederholung nach zehn Jahren oder für den neuen Stuhltest alle zwei Jahre entscheiden. Bei Männern ist Darmkrebs die dritthäufigste Krebserkrankung, bei Frauen die zweithäufigste. Wird er rechtzeitig erkannt, kann der Darmkrebs daran gehindert werden auszubrechen, zum Beispiel durch die Entfernung von Darmpolypen.

■ **Zeitumstellung**

**Wenn die innere Uhr durcheinander gerät**

Am 26. März werden die Uhren nachts von 2 Uhr auf 3 Uhr vorgesellt. Bei dieser Umstellung von der Winter- auf die Sommerzeit gerät bei vielen Menschen auch die innere Uhr aus dem Takt, denn schließlich wird es später hell und es fehlt am nächsten Morgen auch eine Stunde Schlaf. "Die Zeitumstellung ist wie ein Mini-Jetlag und der Körper braucht Zeit, um sich anzupassen“, weiß Michael Dürr, Regionalgeschäftsführer der BARMER Limbach-Oberfrohna. „Es kann ein paar Tage bis zu zwei Wochen dauern, bis sich die innere Uhr wieder eingependelt hat.“ Deshalb empfiehlt Dürr, sich auf die "verlorene Stunde" vorzubereiten.

**Schlafenszeit verlegen**

Vor allem Langschläfer und Kinder profitieren von einer vorgezogenen Schlafenszeit. Ihr Körper gewöhnt sich am besten an den neuen Rhythmus, wenn sie schon ein paar Tage vor der Zeitumstellung etwas früher als sonst zu Bett gehen. Einzige Ausnahme sind Säuglinge. "Sie haben erst ab der 15. Lebenswoche den sogenannten zirkadianen Rhythmus“, sagt Dürr. Vorher stellt sich bei Babys kein Gefühl für Tag und Nacht ein, Zeitumstellungen nehmen sie nicht wahr. Auch vielen Frühaufstehern macht der Wechsel von Winter- auf Sommerzeit nichts aus. Im Gegensatz zu diesen "Lerchen" tun sich "Eulen" mit dem Aufstehen häufig schwer, ihnen fehlt die eine Stunde Schlaf ganz besonders.

**Kein Mittagsschlaf am Sonntag und Montag**

Ein kühles, abgedunkeltes Schlafzimmer ohne Lärmquellen, Entspannungsübungen, Bäder mit Lavendel oder Melisse können beim Einschlafen helfen. "Zu einer guten Schlafhygiene gehört auch der Verzicht auf Koffein und Nikotin“, betont Dürr und rät außerdem am 25. und 26. März vom Mittagsschlaf ab, weil dieser das frühere Einschlafen am Abend zusätzlich erschwert.



## Informationen

## ■ Neues Zu Hause gesucht



## Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127 • 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf • Tel. 03722 5927040

## Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr 16.00-18.30 Uhr, Sa 14.00-16.00 Uhr, Mo/Mi/So geschlossen

## ■ Mitgliederversammlung mit Fachvortrag

Am Samstag den **25.03.2017 um 10.00 Uhr** im Seniorentreff „Schwaneneck“, Herrenstraße 21 in 09217 Burgstädt.Vortrag „**Unser toxisches Zuhause**“, Monika Frielinghaus, GF Verein zur Hilfe umweltbedingt Erkrankter e.V.

## Zum Inhalt des Vortrages:

Warum gibt es immer mehr Umwelterkrankungen in Deutschland und Europa sowie Weltweit? Was sind die Ursachen?

Sind wir in unserem häuslichen Umfeld vielleicht auch schon betroffen? Deshalb Ursachenforschung einmal ganz anders mit dem Thema **Unser toxisches Zuhause!!!** Wie stark belastet der Fortschritt alle persönlichen und gesellschaftlichen Ebenen aus der Perspektive des gesundheitlichen Wohlbefindens? Sie sind chronisch krank und der Arzt kann Ihnen nicht mehr helfen? Man hält Sie für einen Hypochonder, weil alle bisherigen Anamnesen ins Leere laufen und keine greifbaren Ergebnisse bringen. Welchen Preis sind wir bereit zu zahlen für den Wohlstand und das stetige ungebremste wirtschaftliche Wachstum?

Nehmen wir dafür in Kauf, dass immer mehr chemische Substanzen, Umweltgifte, Konservierungsstoffe erforderlich werden um letztendlich im menschlichen Organismus zu landen der nicht dafür geschaffen ist. Wir wissen heute und in Zukunft noch nicht wie sich diese Belastungen auf die allgemeine Gesundheit der Menschen auswirken werden.

Interessenten melden sich bitte bei J. Haubold, Tel. 03724/855355 oder bei C. Frühauf Tel. 034341/45322 oder E-Mail: borreliose-coinfektion@gmx.de

## Impressum: Herausgeber:

Für den amtlichen Teil: Gemeinde Mühlau, Bürgermeister Frank Petermann; Tel.: 03722/93261 o. 60896-0. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Für den nicht amtlichen Teil: Leiter der publizierenden Einrichtungen, Vereine, Verbände u.ä. • **Anzeigen:** Riedel Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-100. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016. **Gesamtherstellung:** Riedel Verlag & Druck KG, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-100; info@riedel-verlag.de

## ■ Rassekaninchenzuchtverein Mühlau

Am 3. März fand die Jahreshauptversammlung mit Wahlen des Rassekaninchenzuchtvereins S339 Mühlau statt. **Wir möchten uns bei unseren Ehrenvorsitzenden Johannes Lütznert recht herzlich für die geleistete Arbeit der letzten 50 Jahre im Vorstand bedanken.**

## Der neue Vorstand setzt sich zusammen.

- |                         |                                       |
|-------------------------|---------------------------------------|
| • 1. Vorsitzender       | Andreas Faber                         |
| • 2. Vorsitzender       | Olav Wanninger                        |
| • Kassierer             | Thomas Gottschald                     |
| • Schriftführer         | Jens Schön                            |
| • Zuchtwart & Zuchtbuch | Steffi Gottschald                     |
| • Revisionskommission   | Thomas Lauterbach und Rainer Heilmann |

## Vereinsmeister 2016

- |            |                   |              |                                       |
|------------|-------------------|--------------|---------------------------------------|
| • 1. Platz | Steffi Gottschald | 794,5 Punkte | Blaugrauer Rex                        |
| • 2. Platz | Andreas Faber     | 772,5 Punkte | Dreifarben-Schecken-rex               |
| • 3. Platz | Sara Wanninger    | 752,0 Punkte | Farbenzweig russenfarbig schwarz-weiß |

## Gesamtleistung 2016 „Brett“

- |            |                   |
|------------|-------------------|
| • 1. Platz | Steffi Gottschald |
|------------|-------------------|

Die **nächste Versammlung findet am 7. April in der Meuselschänke** statt. Beginn 18:30 Uhr. Es werden Rexkaninchen besprochen. Interessierte sind rechtherzlich eingeladen.

Steffi Gottschald, Zuchtwart



*Private Jubiläums Dankanzeigen  
in Ihrem Amtsblatt!*

**Telefon: 037208/876-100**

ab **25 Euro**  
einfarbig, 90 x 50 mm  
brutto

